**Zeitschrift:** Pestalozzi-Kalender

**Herausgeber:** Pro Juventute

**Band:** 12 (1919) **Heft:** [2]: Schüler

**Rubrik:** Geographische und statistische Angaben

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

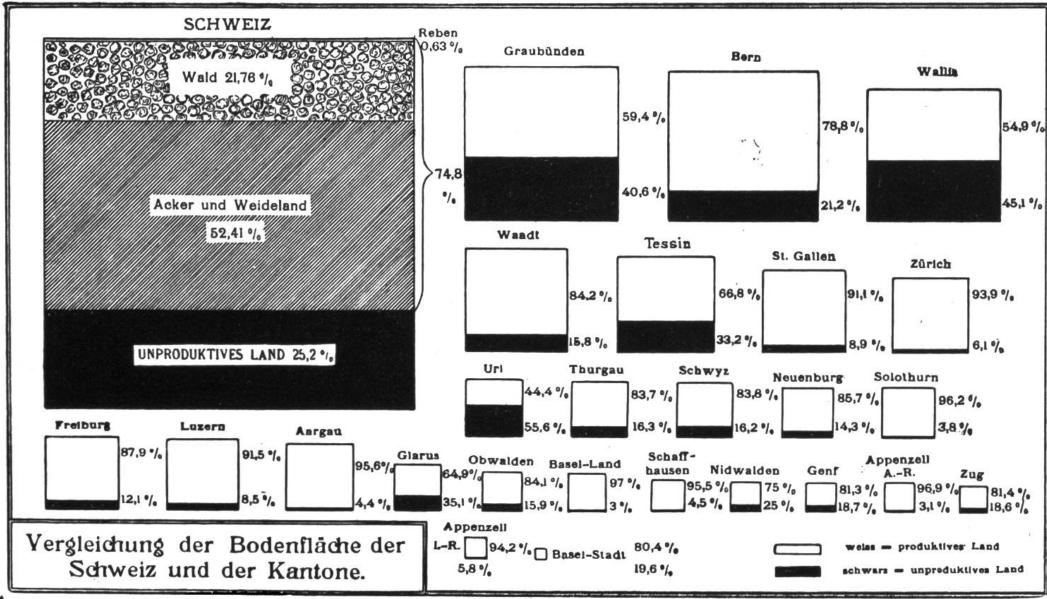
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 25.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



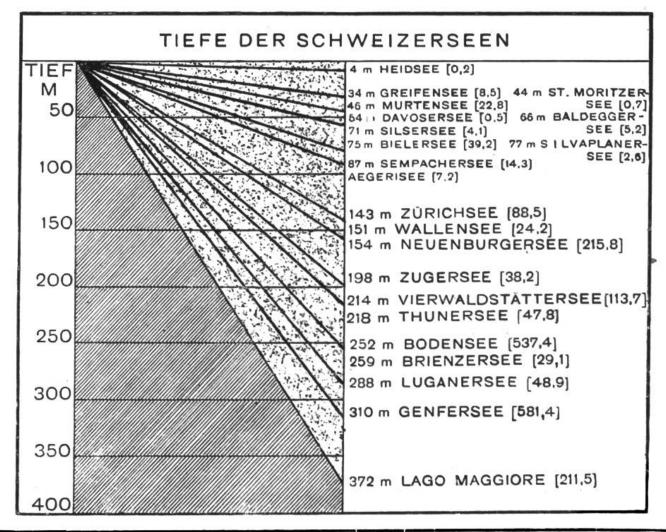
## LÄNGENVERGLEICH DER GRÖSSTEN STRÖME.

LANGENVERGLEICH DER GROSSTEN STROME.										
a. der Seh Die Zahlen bedeu		ilomet	er.	b. der Erde. Die Zahlen bedeuten Kilometer.						
Töss 57				Temse (Europa) 500						
Emme 80				Po (Europa)						
Tessin bis La	go Mag	g. 91		Seine (Europ						
Inn 104				Rhein (Euro						
Thur 127							*			
Saane 128	*			Donau (Euro						
Linth-Limma	. 140		1	Wolga (Euro						
	140			Niger (Afrik						
Reuss 161				Ob (Asien) 5	300	_				
Rhone 261	_			Amazonenstr	om (Ar	n.) 560	0			
Aare 295				Nil (Afrika)	6000					
Rhein 376				Mississippi (	Am.) 6	600	_			
EL TOUENDAY.	A T 777		N I I I I	TIMED THE DE	1D 17	ANIT	ONIE			
FLACHENINH	ALI			HNERZAHL DE	LR K	AN I	JNE			
	1 - 1			1 = 1000.						
	ritt in Bund	Flächekm²	Einwohner 1910	1.00	Ei	nwohi	ier-			
KANTONE	Bu	he]	woh	HAUPTORTE		zahl				
	Eintritt den Bur	läc	inv			1				
	G E	ഥ			1910		1860			
Zürich	1351	1724	503	Zürich	* 191	150	19			
Bern	1353	6844	645	Bern	86	64	29			
Luzern	1332	1500	167	Luzern	39	29	11			
Uri	1291	1076	22	Altdorf	4	3	2			
Schwyz Unterwalden	$1291 \\ 1291$	908	58	Schwyz	8	7	5			
Obwalden	1291	474	17	Sarnen	5	3	3			
Nidwalden		290	13	Stans	3	2	2			
Glarus	1352	691	33	Glarus	5	4	4			
Zug	1352	239	28	Zug	8	6	3			
Freiburg	1481 1481	1674	139	Freiburg	20 12	15 10	10 5			
Solothurn Basel-Stadt	1501	791 35	117 135	Solothurn Basel	132	109	37			
Basel-Land	1001	427	76	Liestal	6	5	3			
Schaffhausen	1501	294	46	Schaffhausen	18	15	8			
Appenzell	1513						,			
A-Rh.		242	57	Herisau	15	13	9			
IRh. St. Gallen	1803	172 2019	14 302	Appenzell St.Gallenm.Tabl.	5 75	4 45	20			
Graubünden	1803	7132	117	Chur	15	11	6			
Aargau	1803	1404	230	Aarau	10	7	5			
Thurgau	1803	1011	134	Frauenfeld	8	7	3 2			
Tessin	1803		156	Bellinzona	10	4				
Waadt	1803	3252	317	Lausanne	64	46	20			
Wallis	1915 1815	5224 807	128 133	Sitten	$\begin{array}{c} 7 \\ 24 \end{array}$	6 20	4 10			
Genf	1815	282	154	Genf m. Vororten	123	104	59			
Gont	1010	1 202	TOT	delli ili. volotteli	120	TOT	50			



#### DIE TIEFE DER SCHWEIZERSEEN.

Unser Vaterland weist 589 Seen auf. Von diesen gehören 350 zum Stromgebiet des Inn, 62 zum Po und 9 zur Etsch. Aus den nachfolgenden Zahlen ist der gewaltige Unterschied in der Tiefe der verschiedenen grösseren Seen ersichtlich. Die kleinste Tiefe hat der Heidsee, nämlich 4 m; die tiefste Stelle wurde im Lago Maggiore gefunden. Nicht immer nimmt die Tiefe entsprechend der Ausdehnung zu. Es ist interessant, die unten angegebenen Tiefen und Flächenzahlen miteinander zu vergleichen.



## EINIGE ZAHLEN AUS DER STATISTIK DER SCHWEIZ.

Nach den Angaben des Schweiz, statist. Bureau.

FLÄCHENINHALT: 41,298,35 km<sup>2</sup>.

BERECHNETE BEVÖLKERUNG: (auf Mitte 1916) 3,937,000 = 95 auf 1 km<sup>2</sup>. — Geburten (1916) 75,885. Todesfälle 52,848.

MUTTERSPRACHE (Zahlender Volkszählg. 1910): Deutsch 2,594,186, Französ. 793,264, Italienisch 302,578, Romanisch 40,234, andere 23,031.

KONFESSIONEN (Zahlen der Volkszählung 1910): Protestanten 2,107,814, Katholiken 1,593,538, Israeliten 18,462, andere 33,479.

#### STAATSFINANZEN:

1916	1917
Einnahmen	
176,582,013	185,655,901
Ausgaben	
193,227,468	236,403,765



Volkszählung 1910. VON 1000 SCHWEIZERN ARBEITEN:

> 427 in Gewerbe und Industrie 277 in der Landwirtschaft

101 im Handel

57 in der Verwaltung

63 im Verkehrs- und Transportwesen

75 in verschiedenen und unbestimmten Berufen.











Gewerbe, Industrie Landwirte

Kaufleute kehr

Verwal- versch tung Berufe

	Ur- produktion	Gewerbe u. Industrie	Handel Verkehr	übrige Berufsarten	ohne Beruf
Total º/₀	27,7	42,7	16, <b>2</b>	6,8	6,5
Personen	1,040,087	1,604,043	<b>6</b> 12,191	253,456	248,516

## WAS MÜSSEN DER STAAT UND DIE GEMEINDEN FUR DIE JÄHRLICHE ERZIEHUNG EINES SCHUL-KINDES BEZAHLEN?

Die schweizerischen Kantone und die Gemeinden geben im Jahr durchschnittlich für einen Primarschüler Fr. 105.— und für einen Sekundarschüler Fr. 160.— aus.

Schuljahr 1916/17

Durch diese grosse Ausgabe wollen Staat und Gemeinde es jedem einzelnen Schüler und jeder Schülerin ermöglichen, sich genügend auszubilden, um sich später durch eigene Arbeit ernähren zu können.

### ANZAHL DER SCHÜLER IN DER SCHWEIZ.

7	Schüler	Schülerinnen	Total
Primarschulen	281,148	281,728	562,876
Sekundarschulen	25,878	24,129	50,007
Allg. Fortbildungsschulen	36,989	2,967	39,956
Lehrerbildungsanstalten	1,471	1,553	3,024
Handels- und Verkehrsschulen	2,440	1,293	3,733
Schulen für landw. Berufsbldg.	1,651	_	1,651
Techniken	2,223	76	2,299
Gewerbeschulen	6,818	698	7,516
Schulen für weibl. Berufsbildg.	_	8,992	8,992

# ZAHL DER STUDENTEN UND ZUHÖRER DER SCHWEIZER. HOCHSCHULEN WINTER 1917/18.

Nach den Angaben des Schweiz. statist. Bureau.

							Studenten S	tudentin	nen Total
Bern	,						1,860	449	2,309
Zürich							1,991	863	2,854
Genf							1,269	669	1,938
Lausanne							1,318	276	*1,594
Basel							955	223	1,178
Freiburg.							562	93	655
Neuenburg					•		287	192	*479
*Inbegriffen							8,242	2,765	*11,007
Eidg. Polytechnikum Zürich					St	udierende	Zuhö	rer Total	

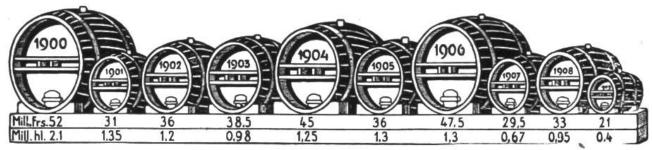
WO DIE SCHWEIZER AUSWANDERER HINGEHEN.

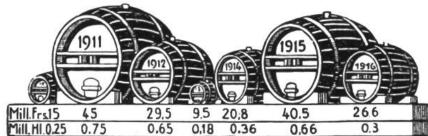
1326 Schweiz, 533 Ausl.

Im Jahre 1917 sind 656 Personen nach überseeischen Ländern ausgewandert: REISEZIEL: Üb. Südamerika 5 V. St. N.-A. 489 | Brasilien 37 | Australien 3

V. St. NA.	489	Brasilien	37	Australien	3
Übr. NA.		Uruguay		Afrika	31
Zentralameri			<b>57</b>	Asien	32

1570





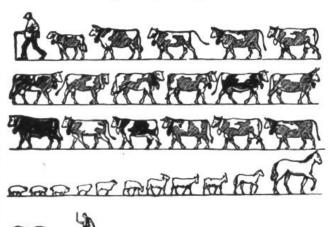
## ERTRAG DES SCHWEIZERISCHEN WEINBAUES 1900—1916.

Unsere Zeichnung stellt

nicht die Quantität der Ernten, sondern ihren Wert in Franken dar. Um den Unterschied besser zu veranschaulichen, ist er nur in den Fasshöhen dargestellt

#### VIEHBESTAND IN DER SCHWEIZ

19. April 1916.



## A REFE

Jedes oben abgezeichnete Tier stellt 100,000 Stück seiner Art dar.

Rindvieh . . . . . . . . 1,615,000 Stück Pferde, Maultiere und

#### JÄHRLICHE MILCHPRODUKTION IN DER SCHWEIZ.

(Friedensproduktion und Preis)

796,533 Milchkühe 250,644 Milchziegen

ergaben 22,256,300 Zentner Milch Wert der jährlichen Milchproduktion 400,649,400 Fr.

# VERWENDUNG DER JÄHRL. MILCH-PRODUKTION DER SCHWEIZ:

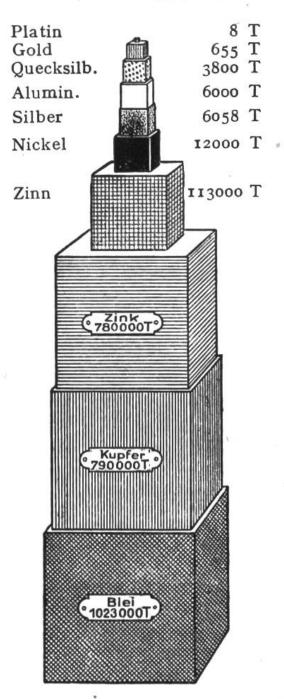
#### ERTRAG DER NORMALERNTEN AN GETREIDE UND KARTOF-FELN IN DER SCHWEIZ.

(Friedensproduktion)

(Angaben des schweizerischen Bauernsekretariats.)

		,
Getreideart	Anbau- fläche ha	Normal- ernte q
Winterweizen	38,500	883,000
Sommerweizen		55,000
Korn		456,000
Winterroggen		419,000
Sommerroggen		54,000
Mischelfrucht		91,000
Wintergerste		30,000
Sommergerste		83,000
Hafer		749,000
Mais		28,000
Total	134,220	2,848,000
Kartoffeln	55,400	9,000,000

## MINERALPRODUKTION DER ERDE IN EINEM JAHRE.



Eisenproduktion 48 Mill. Tonnen 1068 Mill. Tonnen

Kohlenproduktion

#### GOLD.

Hauptproduktionsländer Zahlen = Tonnen

Transvaal 220	Rhodesia 19
Ver.St.v.Am. 143	Indien 16
Australien . 97	Canada 15
Russland 41	Neu-Seeland . 15
Mexiko 25	Goldküste 9

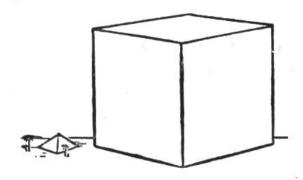


Jährliche Eisenproduktion verglichen mit dem 300 Meter hohen Eiffelturm.

#### EISEN.

Hauptproduktionsländer. Zahlen = Mill. Tonnen.

Ver.St.v.Am.16.2	Frankreich . 3,6
Deutschland 6,7	Russland 2,8
Grossbritan. 5,5	Luxemburg . 2,1
Spanien 4,2	ÖsterUngarn 1,9



Jährliche Kohlenproduktion verglichen mit der 137 Meter hohen Cheopspyramide.

#### KOHLEN.

Hauptproduktionsländer. Zahlen = Mill. Tonnen.

Ver. St. v. Amerika									377
Grossbritannien .								•	265
Deutschland		•	•	٠				*:	215
Österrreich-Ungarn							٠	•	49
Frankreich					•		•	•	37
Russland	•			•				•	25
Belgien						٠		٠	23
Japan								•	14

193

## EINIGE ZAHLEN AUS DER MATHEMATISCHEN UND PHYSIKALISCHEN GEOGRAPHIE.

Die Erdachse be-	
trägt 12,712	km
Der Aquatorial-	
durchmesser . 12,755	,,
Der mittlere Erd-	
radius 6,370	,,
Der Umfang der	
Erde(Äquator) 40,070	,,
Die Oberfläche	
der Erde 510,000,000 l	⟨m²

Die mittl. Entfernung
der Erde von der
Sonne... 149,501,000 km
Die mittl. Entfernung
der Erde vom Monde...... 384,446 ,,
Entfernung der Erde
vom nächsten Fixstern, dem Alpha des
Zentauren 41,1 Trill. ,,

## GRÖSSE UND BEVÖLKERUNG DER ERDE.

•	km²	Einw.	Einw. auf
Europa	9,897,150	443,520,000	45
Asien	44,163,670	955,478,000	22
Afrika	30,057,500	138,215,000	5
Amerika	39,000,650	174,844,000	
Australien und Ozeanien	8,954,420	7,467,000	0,8
Polargebiete	12,669,500	13,000	

Zusammen 144,742,890 1,719.537,000

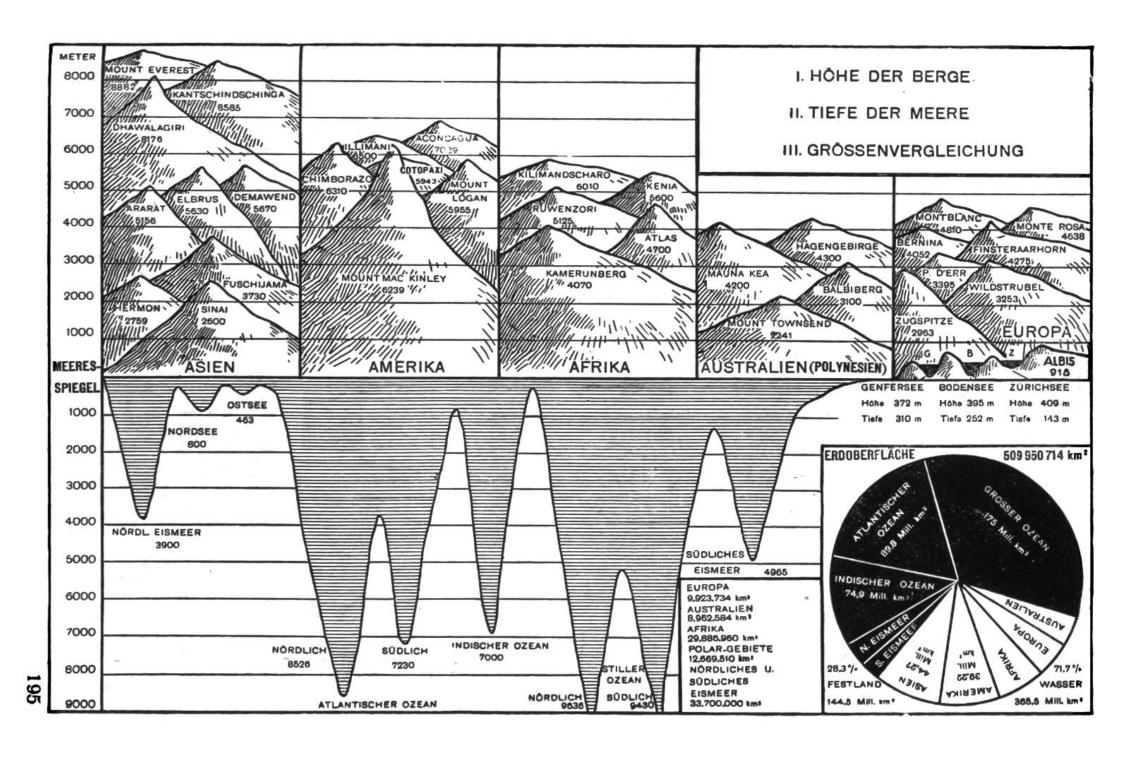
## DIE HÖCHSTEN PUNKTE EINIGER BAHNEN.

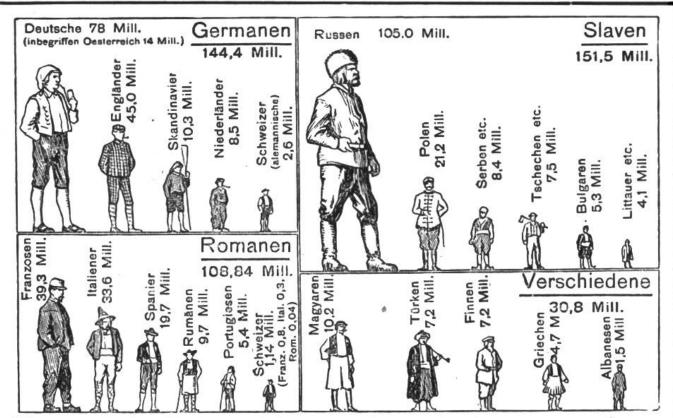
Galera-Tunnel(Peru) 4769 n	n   Pilatus-Bahn 2066 m
Pikes Peak-Bahn 4330,	Wengernalpbahn 2064,,
Jungfraubahn, Sta-	Albula-Bahn 1823 ,,
tion Jungfraujoch 3457,	, Rigi-Bahn 1750 ,,
Gornergratbahn 3020,	, Nördl. Pacific-Bahn 1625,,
Union-Pacificbahn. 2513,	
Berninabahn 2256,	, Mont Cenis-Bahn 1338,,
BrienzerRothBahn 2252,	, Arlberg-Bahn 1267 ,,
Central - Pacificbahn 2140.	. Gotthard-Bahn 1152,

#### DIE LÄNGSTEN EISENBAHNTUNNELS.

Simplon-Tunnel.	19,731	m
Gotthard - Tunnel	14,984	,,
Lötschberg-Tunnel	14,605	,,
Mont Cenis-Tunnel	12,849	,,

Arlberg-Tunnel .. 10,240 m Neuer Hauenstein-Tunnel . . . . . 8,134 ,, Jungfraubahntunnel 7,400 ,,





Die europäischen Völker und die Stärke der verschiedenen Menschenrassen.

#### BEVÖLKERUNG DER SCHWEIZ

In der Schweiz leben gegen 400,000 Ausländer (ca. 120/0 der Einwohnerzahl). Am stärksten sind sie in den Grenzgegenden und Industriegebieten, in den Kantonen Basel, Genf, Waadt, Tessin, Zürich, St. Gallen vertreten.

In den Städten Zürich, Basel, Genf machen sie bis zu 40% der Bevölkerung aus.

Die Zahl der Schweizer im Auslande beläuft sich auf ca. 300,000. Sie sind fast über alle Welt verteilt, am zahlreichsten aber in den Vereinigten Staaten von Nordamerika, in Frankreich, Deutschland, Argentinien, Italien.

